

Prüfanweisung für Messschieber	
Nr.	Arbeitsvorgänge
1	Visuelle Prüfung auf Beschädigungen, scharfe Kanten und Grate, Korrosion u.ä.
2	Nacharbeit leichter Beschädigungen - wenn nicht instandsetzungsfähig, dann aussortieren
3	Beschriftung, Kennzeichnungsnummer
4	Prüfung
4.1	Sichtprüfung
	Strichskalen und Ziffern auf Lesbarkeit prüfen
	Bei Strichskalen: Alle Teilstriche müssen gerade, randscharf und gleich breit sein.
	Bei Ziffernanzeigen: Möglichst alle Stellen der Anzeige auf 8 einstellen. Ziffern müssen vollständig und gut lesbar sein. Der Messwert muss an jeder beliebigen Stellung des Messschiebers eindeutig angezeigt werden.
4.2	Funktionsprüfung
	Der Messschieber muss sich über den ganzen Funktionsbereich leicht und ohne Spiel verschieben lassen.
	Ist der Messschieber mit einer Tiefenmessstange versehen, so ist darauf zu achten, dass diese fest und ohne Spiel mit dem Schieber verbunden ist.
	Feststelleinrichtung überprüfen: Der Wert darf sich bei Klemmung nicht ändern.
4.3	Maßprüfung
	Parallelität der Messflächen für Außenmessung: Bei Anschlag der Messflächen Parallelität durch Lichtspalt prüfen. Die Parallelität muss auch nach Betätigung der Feststellschraube erhalten bleiben.
	Nullstellung der Tiefenmessstange in Anschlagstellung prüfen.
	Abweichung der Anzeige: Bei Außenmessungen mit Parallelendmaßen an mehreren Stellen über den Messbereich verteilt, bei Innenmessungen an einer Stelle mit Lehrring ermitteln.
5	Auswertung und Prüfentscheid
5.1	Die ermittelten Werte müssen innerhalb der festgelegten Fehlergrenzen liegen
5.2	Prüfentscheid: z.B. Prüfmittel freigeben, Instand setzen oder ersetzen
6	Dokumentation
6.1	Protokollieren der Prüfdaten, nächster Prüftermin
6.2	Prüfvermerk anbringen